

Närrische Markthalle geht in die sechste Runde

Erkrath · Jecken aufgepasst! Am 28. Februar, pünktlich zur Weiberfastnacht, startet unter der Markthalle in Alt-Erkrath zum mittlerweile sechsten Mal die größte Altweiber-Party, die Närrische Markthalle, im Freien.

08.02.2019, 15:27 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Udo Wolfram, Präsident der Großen Erkrather KG, und Wolfgang Cüppers, Vorsitzender der IG Erkrath, stemmen auch in diesem Jahr die Närrische Markthalle gemeinsam.
Foto: TB

Ein erstklassiges Bühnenprogramm wartet ab 11.11 Uhr auf die Besucher, die sich bereits zu Beginn auf eine große Überraschung freuen dürfen. "Was, wird natürlich noch nicht verraten", sagen die beiden Organisatoren Wolfgang Cüppers von der IG Erkrath sowie Udo Wolfram von der Großen Erkrather Karnevalsgesellschaft. Geheim bleibt jedoch nicht, welche Künstler sich allesamt auf der Bühne tummeln werden. The Jolly Family, die Werstener Music Company, Kokolores, das Erkrather Kinderprinzenpaar mit Gefolge, die Tanzgarde Hoppedötze und zahlreiche weitere Höhepunkte. "Mittlerweile haben wir sogar Besucher aus umliegenden Städten", freut sich Udo Wolfram, der im vergangenen Jahr mehrere hundert Gäste gezählt hat. Ein solches Fest auf die Beine zu stellen, ist jedoch jährlich eine große Mammutaufgabe. "Ohne die rund 20 ehrenamtlichen Helfer, die sich zum Teil sogar Urlaub für den Auf- und Abbau nehmen, wäre dies nicht möglich", so Wolfgang Cüppers sicher, der in diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön ausspricht. Und auch die etlichen Sponsoren, allen voran REWE Stockhausen, tragen zum Erfolg der Party

bei. "Die Närrische Markthalle ist die größte Feier unserer beiden Vereine", verraten die Initiatoren. Als Schirmherr konnte in diesem Jahr Willi Schäfer von Willi's Wasch- und Serviceteam GmbH gewonnen werden. "Er löst die langjährige Schirmherrin Edeltraud van Venrooy ab und wir hoffen sehr, dass wir Willi Schäfer auch in den kommenden Jahren als Schirmherr halten können. Er ist ein Erkrather Original."

Neu sind zudem die Wasserpreise, da gab es in den vergangenen Jahren Irritationen. Sie sind gesenkt worden. "Für ein Bier zahlt man demnach zwei Marken, für ein Wasser nur noch eine Marke." Eigene Getränke sind nicht erlaubt. "Wir appellieren mit diesem Wunsch an die Besucher, die Getränke auch wirklich von den anwesenden Getränkeständen zu kaufen. Ohne die Einnahmen durch den Getränkeverkauf lässt sich die Feier finanziell nicht stemmen." Auch auf Glasbecher und -flaschen wird verzichtet. Ein weiterer Hinweis geht an die Damenwelt: "Große Taschen und Rucksäcke sind aus Sicherheitsgründen nicht gestattet", so Cüppers.

Für das leibliche Wohl sorgt auch in diesem Jahr wieder Metzgermeister Dirk Hanten, der mit seinem Team leckere Grillspezialitäten anbieten wird. Als letzten Hinweis verweisen die Veranstalter noch auf die vorhandene Behindertentoilette. "Damit wirklich alle Erkrather an der jecken Party teilnehmen können." Ein dreifach Erkrath Helau!

Info: Verlost wird in diesem Jahr ein Reisegutschein. Lose können vor Ort an der Kasse erworben werden. Die Auslosung findet zum Ende der Veranstaltung (gegen 18 Uhr) statt.